

OEVENTROPER



EINZELHANDEL

Nr. 2-2016

# Oeventroper KURIER

## Dinscheder Karneval "Das war schön, das war toll..."

Nach dem Einmarsch des diesjährigen Elferrat begrüßte Kompanieführer Benjamin Bräutigam die Gäste in dem ausverkauften kleinen Teil der Schützenhalle zum "Dinscheder Karneval" und übergab das Wort an Sitzungspräsident Oliver Vieth. Auch in diesem Jahr führte Oliver mit seinem trockenen Humor erneut souverän durchs Programm. Nach jedem Auftritt ließ er nicht wie gewohnt eine Rakete mit dem Publikum steigen, sondern stimmte sein eigens für den Abend ausgedachtes Lied an: "Das war schön, das war toll...". Dieses Lied zog sich wie ein roter Faden durch das Programm wobei immer mehr Gäste in den Gesang mit einstimmten. Der Abend begann mit dem Auftritt der neuen Kindergarde, die trotz großer Nervosität einen pro-

fessionellen Gardetanz präsentierten. Ein Grund mehr für Sitzungspräsident Oliver, sein Lied: "Das war schön, das war toll..." anzustimmen bevor er die Tänzerinnen einzeln vorstellte. Dies waren: Natalie Bender, Emma Berghoff, Lara Hachmann, Greta Hein, Leni Hirnstein, Maria Holzapfel, Malena Huß, Juliane Hüster, Jasmin Kallweit, Celine Kösling, Mia Löser, Leni Müller, Heidi Schürmann und Inga Seidel.

Einen etwas anderen Königstanz erlebte in diesem Jahr das Publikum mit dem amtierenden Königspaar Danny Flinkerbusch und Beriwan Welter. Anstatt zu tanzen ergriffen Sie das Mikrophon und sangen live "die Dinscheder Nationalhymne" und das Oeventroper "Löwenlied".

Als "Giannaina" überzeugten

mutig und selbstbewusst wie gewohnt Jana Raseke und Ina Himstein. Das schwere Leiden der Männer im Kreissaal sowie deren unglaubliche Hilfe beim Neugeborenen, sorgten für reichlich Lacher im Publikum.

Einen tollen Showtanz führte auch in diesem Jahr wieder die Jugendtanzgarde der Dinscheder Schützenkompanie auf. Die Choreografie stammte von Marie Röttger, welches die Tänzerinnen: Hannah Abazaj, Lisa Barkanowitz, Laura Bender, Mara Bräutigam, Sarah Bräutigam, Eva Burmann, Lara Conze, Tabea Enste, Janine Heindrichs, Denise Lube, Jasmine Lube,

Elena Maaß, Franziska Nelius und Emma Schürmann hervorragend darboten.

Bei dem Auftritt der Gruppe "TWIX" wurden jetzt wieder die Lachmuskeln gefordert. Getreu der TV Serie "Die Höhle der Löwen", nahm man sich selbst "Dinscheder Bürger" aufs Korn. Teilweise mit Einspielung von Videoclips die vorab gedreht wurden sowie mit Vorstellungen der neuen Ideen live auf der Bühne. Moderiert wurde dieser Auftritt von Keith Püttmann.

Mit dem folgenden Showtanz der großen Dinscheder Tanzgarde, wurde es dunkel. Lediglich mit Schwarzlichtbeleuchtung reflek-



Lukas Podolski (Daniel Döring) rief mit seinem Lied "Ne Kölsche Jung" alles von den Stühlen.

tierten Streifen auf den Kostümen und sorgten für ein eindrucksvolles Bild.

Die Jungschützen "Grimms Erben" machten sich mit Ihrem Auftritt als Männerballett bekannt für all diejenigen, die Sie noch nicht kannten. Letztmalig zündete Sitzungspräsident Oliver seine Rakete: "Das war schön, das war toll..." und lud alle insgesamt 74 Akteure zum großen Finale auf die Bühne und übergab das Wort wieder an den Kompanieführer Benjamin Bräutigam. Dieser ließ es sich nicht nehmen, sich bei allen Akteuren zu bedanken und hatte traditionell zum großen Finale noch einen Überraschungsgast aus dem Ärmel geschüttelt. War es doch im letzten Jahr "Helene Fischer" so konnte er in diesem Jahr "Lukas Podolski" alias Daniel Döring präsentieren, der mit dem Lied "Ne Külsche Jung" einen perfekten Übergang zur anschließenden Karnevalsparty mit der Partyband Habane-

ra schaffte. "Das war schön, das war toll..."

*Text: Ronald Frank*

*Fotos: Franz-Josef Molitor*

Alle 203 Bilder finden Sie hier: [https://www.flickr.com/photos/beventrop\\_people/albums/72157640283095324](https://www.flickr.com/photos/beventrop_people/albums/72157640283095324)



*Viel Beifall gab es für das Männerballett der Dinscheder Jungschützen.*



*Mit ihrem Schwarzlicht-Ballett trafen diese jungen Damen den Geschmack des Publikums.*